

Eugen d'Albert

1864-1932

Die Abreise

Musikalisches Lustspiel
in einem Aufzug

Text von
August von Steigentesch
Bearbeitung von
Ferdinand Graf Sporck

GILFEN

HERMANN PREY,
Bariton

LUISE, seine Frau
EDDA MOSER,
Sopran

TROTT

PETER SCHREIER,
Tenor

PHILHARMONIA HUNGARICA

Dirigent

JANOS KULKA

Seite 1 18'33

Vorspiel

1. Auftritt:

Sagt, reis' ich oder nicht?

Gilfen

2. Auftritt:

Wie, Freund! Du bist noch hier?

Gilfen - Trott

3. Auftritt:

Sie eilen fort?

Trott - Luise

4. Auftritt:

Wie, Freund! Du bist noch hier?

Gilfen - Trott

5. Auftritt:

Er sieht mich, geht und schweigt

Luise

Seite 2 27'10

6. Auftritt:

Ich hörte singen

Luise - Gilfen

7. Auftritt:

Nun gut! Ich bleibe hier

Gilfen

8. Auftritt:

Da bin ich endlich

Gilfen - Trott

9. Auftritt:

Sie eilen fort?

Trott - Luise

10. Auftritt:

**Nun gut! Ich bin so oft und gern
allein**

Luise

11. Auftritt:

Die Abschiedsstunde naht

Luise - Gilfen

12. Auftritt:

Der Kasten braucht vier Träger

Trott - Gilfen - Luise

13. Auftritt:

Die Reihe ist an mir

Trott

14. Auftritt:

Hier flieht ein Mann

Trott - Luise

15. Auftritt:

Wie? Du bist wieder hier?

Luise - Trott - Gilfen

16. Auftritt:

Schnell war ich wieder hier

Luise - Gilfen

17. Auftritt:

Der Wagen ist ja ganz

Trott - Gilfen

18. Auftritt:

Hat sie - hat er -

Trott

19. Auftritt:

Bst! Bst! Wer ruft?

Luise - Trott

20. Auftritt:

Ein Brief von ihr

Trott

© 1978 EMI Electrola GmbH

B: S. 17, 18, 55

Christoph Willibald Gluck

1714-1787

Der betrogene Kadi

Oper in einem Akt
Libretto von Pierre René Le Monnier
Deutsch von Johann André
Dialog-Regie: Gisela Schunk

KADI

WALTER BERRY,
Baß

FATIME, seine Frau

ANNELIESE ROTHENBERGER,
Sopran

ZELMIRE

HELEN DONATH,
Sopran

NURADIN

NICOLAI GEDDA,
Tenor

OMAR, ein Färber

KLAUS HIRTE,
Bariton

OMEGA, seine Tochter

REGINA MARHEINEKE,
Sopran

CHOR DER BAYERISCHEN
STAATSOPER MÜNCHEN

Einstudierung Wolfgang Baumgart

ORCHESTER DER BAYERISCHEN
STAATSOPER MÜNCHEN

Dirigent OTMAR SUITNER

Kurze Inhaltsangabe: Berlin 1974

B: S. 17, 18, 19, 41, 61

Seite 1 23'33

Ouvertüre

Nr. 1

Ach, wie sind wir zu beklagen

Arie der Fatime

Nr. 2

Teure, lasse dich erleben!

Arie des Nuradin

Nr. 3

Welch süßes Glück für mich

Duett Zelmire - Nuradin

Nr. 4

Du, der mich geweiht

Arie der Zelmire

Nr. 5

Herr Kadi, was dünkt Sie von mir?

Duett Zelmire - Kadi

Nr. 6

O seliger Tag für mich

Arie des Kadi

Seite 2 24'58

Nr. 7

Macht mein Weib mir sauer

Mienen

Arie des Omar

Nr. 8

Ach leider, muß ich's klagen

Duett Omar - Kadi

Nr. 9

O, du mein Trauter

Arie der Fatime

Nr. 10

Treuloses Herz, Verführer!

Duett Fatime - Kadi

Nr. 11

Ist dein Herz nicht mein?

Arie der Omega

Nr. 12

Du spottest meiner?

Arie des Kadi

Nr. 13

Sie wollen andre hintergehen

Duett Zelmire - Nuradin

Nr. 14

Lebe wohl, geliebter Mann

Arie der Omega

Nr. 15

Daß wir zu nachgebend

uns bezeugen

Arie der Fatime

Nr. 16

Ungeteilt reine Liebe

zu schmecken

Schlußgesang Zelmire - Fatime -

Nuradin - Kadi - Chor

© 1975 EMI Electrola GmbH

Albert Lortzing

1801-1851

Die Opernprobe

Komische Oper in einem Akt
Libretto vom Komponisten
Dialog-Regie: Gisela Schunk

DER GRAF

KLAUS HIRTE,
Bariton

DIE GRÄFIN

GISELA LITZ,
Alt

LOUISE, ihre Tochter

KARI LOVAAS,
Sopran

HANNCHEN,

Louisens Kammermädchen

REGINA MARHEINEKE,
Sopran

DER ALTE BARON VON REINTHAL

HANS-JOACHIM GALLUS,
Baß

DER JUNGE BARON

ADOLPH VON REINTHAL

NICOLAI GEDDA,
Tenor

JOHANN, dessen Diener

WALTER BERRY,
Baß

MARTIN, Diener des Grafen

HORST SACHTLEBEN,
Sprechrolle

Diener und Zofen

CHOR DER BAYERISCHEN
STAATSOPER MÜNCHEN

Einstudierung Wolfgang Baumgart

ORCHESTER DER BAYERISCHEN
STAATSOPER MÜNCHEN

Dirigent OTMAR SUITNER

Seite 1 20'56

Ouvertüre

Nr. 1

Diesen Takt stark angeschlagen

Introduktion Hannchen - Chor

Nr. 2

Komm, folge mir

Duett Adolph - Johann

Nr. 3

Es ist um die Bestimmung

Arie des Hannchen

Nr. 4

Hier in der Halle

Rezitativ Graf - Martin

Seite 2 24'48

Ouvertüre

Nr. 5

Wir stell'n uns dem Grafen vor

Sextett Hannchen - Luise - Gräfin -

Adolph - Johann - Graf

Nr. 6

Ob ich dich liebe, fragst du mich?

Kavatine des Adolph

Nr. 7

Ja, Freund Pedrillo,

ich habe sie gesehen

Rezitativ Adolph - Johann

Nr. 8

Auf Wiedersehen!

Rezitativ Hannchen - Luise -

Gräfin - Adolph - Johann - Graf

Nr. 9

Ich bin ein Mann!

Duett Hannchen - Johann

Nr. 10

Daß man unsern Eifer lobe

Finale Hannchen - Luise - Johann -

Adolph - Graf - Gräfin - Baron -

Chor

© 1975 EMI Electrola GmbH

Inhalt: Pädagog, 221 f.

B: S. 17, 18, 19, 22, 23 f.

Felix

Mendelssohn-Bartholdy

1809-1847

Die beiden Pädagogen

Singspiel in einem Akt
Libretto nach der Komödie
«Les deux Précepteurs» von
Eugène Scribe von
Johann Ludwig Casper
Dialog-Regie: Gisela Schunk

HERR VON ROBERT, Gutsherr

GÜNTER WEWEL,
Baß

CARL, sein Sohn

ADOLF DALLAPOZZA,
Tenor

ELISE, Nichte des Herrn von Robert

KRISZTINA LAKI,
Sopran

INGRID HEITMANN,
Dialog-Sprecherin

KINDERSCHRECK, Dorfschulmeister

DIETRICH FISCHER-DIESKAU,
Bariton

HANNCHEN, seine Nichte,

Gärtnerin

GABRIELE FUCHS,
Sopran

LUFTIG, Kammerdiener

KLAUS HIRTE,
Bariton

CHOR DES BAYERISCHEN
RUNDFUNKS

Einstudierung: Josef Schmidhuber

MÜNCHNER
RUNDFUNKORCHESTER

Dirigent HEINZ WALLBERG

Aufgenommen in Zusammenarbeit mit dem
Bayerischen Rundfunk

Seite 1 22'23

Ouvertüre

Nr. 1

Es läßt sich die Liebe nicht sperren

Arie des Hannchen

Dialog

Nr. 2

Ich weiß, daß mich Elise liebt

Terzett Elise - Hannchen - Carl

Dialog

Nr. 3

Nur mutig vor ans Ziel gedrungen

Terzett Elise - Hannchen - Carl

Dialog

Nr. 3a

Nur schlaue List und froher Mut

Terzett Elise - Hannchen - Carl

Dialog

Nr. 4

Probatum est, dies ruf' ich mir

Arie des Kinderschreck

Dialog

Nr. 5

Ei, da möchte man ersticken

Duett Kinderschreck - Hannchen

Dialog

Dialog

Nr. 6

Lakai, Husar, Komödiant
Ariette des Luftig**Dialog**

Nr. 7

Ach, ach, ach, mich so zu kränken
Terzett Hannchen - Luftig - Robert**Dialog**

Nr. 8

Ah, wie steht er da
Quartett Carl - Luftig - Kinderschreck
- Robe**Dialog**

Nr. 9

Wahrlich, ich muß selber lachen
Arie des Luftig**Dialog**

Nr. 10

Reichen Segen gab der Himmel
Quartett und Chor - Elise -
Hannchen - Carl - Luftig - Chor**Dialog**

Nr. 11

Es sei vergessen, was geschehen
Finale Chor

© 1980 EMI Electrola GmbH

B: Sch'kerle 121, 406; FF 7/80, 53

Felix**Mendelssohn-Bartholdy**
1809-1847**Die Heimkehr aus
der Fremde op. 89**Oper in einem Akt (Freundbesuch) op. 89
Libretto von Karl Klingemann
Dialog-Regie: Gisela Schunk**DIE MUTTER****HANNA SCHWARZ,**
Alt**LISBETH** Tochter
HELEN DONATH,

Sopran

HERMANN Schwager des Schmeichlers
PETER SCHREIER,

Tenor

KAUZ**DIETRICH FISCHER-DIESKAU,**
Bariton**SCHULZ** Verwalter**BENNO KUSCHE,**
Baß**CHOR DES BAYERISCHEN
RUNDFUNKS**

Einstudierung: Josef Schmidhuber

MÜNCHNER**RUNDFUNKORCHESTER**Dirigent **HEINZ WALLBERG**Aufgenommen in Zusammenarbeit mit dem
Bayerischen Rundfunk**Ouvertüre**

Nr. 1

Es saß vor langer, grauer Zeit
Romanze der Mutter

Nr. 2

**Man geht, und kommt, und fragt,
und bringt**

Duett Lisbeth - Mutter

Nr. 3

So mancher zog ins Weite
Lied der Lisbeth

Nr. 4

Ich bin ein vielgereister Mann
Lied des Kauz

Nr. 5

Wenn die Abendglocken läuten
Lied des Hermann

Seite 2 32'20

Nr. 6

**O wie verschweig' ich,
verberg' ich die Wonne**

Terzett Lisbeth - Hermann - Kauz

Nr. 7

Ihr wollt uns hier mit List verwirren
Terzett Mutter - Kauz - Schulz

Nr. 8

Es steigt das Geisterreich herauf
Lied des Hermann

Nr. 9

Hört ihr Herrn und laßt euch sagen
Lied des Kauz

Nr. 10

**Heraus! Zu Hülf!
Verrat und Mord!**

Duett Hermann - Kauz

Nr. 11

Zwischenmusik
(Nacht. Übergang zum Morgen)

Nr. 12

**Die Blumenglocken
mit hellem Schein**

Lied der Lisbeth

Nr. 13

**Wir kommen, wir nahen
mit Jubelgesängen**

Chor

Nr. 14

O laßt ihn, Vater
Finale Lisbeth - Mutter - Hermann -
Kauz - Chor

© 1978 EMI Electrola GmbH

B: Sch'kerle 121, 406; FF 7/80, 53

Wolfgang Amadeus Mozart
1756-1791**Bastien und
Bastienne**Singspiel in einem Akt
Libretto von
Friedrich Wilhelm Weiskern
und Andreas Schachtner
Dialog-Regie: Gisela Schunk**BASTIENNE**, eine Schäferin
BRIGITTE LINDNER,
Mädchensopran**BASTIEN**, ein Schäfer
ADOLF DALLAPOZZA,
Tenor**COLAS**, ein vermeintlicher Zauberer
KURT MOLL,
Baß**BAYERISCHES
STAATSORCHESTER**Dirigent
EBERHARD SCHOENER

Seite 1 20'29

Intrada

Nr. 1

**Mein liebster Freund hat mich
verlassen**

Arie der Bastienne

Nr. 2

Ich geh' jetzt auf die Weide
Arie der Bastienne

Nr. 3

Befragt mich ein zartes Kind
Arie des Colas

Nr. 5

**Wenn mein Bastien einst
im Scherze**

Arie der Bastienne

Nr. 6

**Wüß' ich auch, wie manche
Buhlerinnen**

Arie der Bastienne

Nr. 7

Auf den Rat, den ich gegeben
Duett Bastienne - Colas

Nr. 8

Großen Dank dir abzustatten
Arie des Bastien

Nr. 9

Geh', du sagst mir eine Fabel
Arie des Bastien

Nr. 10

Diggi, daggi, schurry, murry
Arie des Colas

Seite 2 23'09

Nr. 11

Meiner Liebsten schöne Wangen
Arie des Bastien

Nr. 12

Er war mir sonst treu und ergeben
Arie der Bastienne

Nr. 13

**Geh hin, geh hin! Dein Trotz soll
mich nicht schrecken**

Arie (Duett) Bastien - Bastienne

Nr. 14

**Dein Trotz vermehrt sich
durch mein Leiden?**Rezitativ und Arioso
Bastien - Bastienne

Nr. 15

Geh, geh, geh, Herz von Flandern
Duett Bastien - Bastienne

Nr. 16

**Kinder! Kinder! Seht, nach Sturm
und Regen**

Terzett Bastienne - Bastien - Colas

© 1976 EMI Electrola GmbH

→ Mozart-Ed. 14 (Text)
B: Sch'kerle 127, 420**Wolfgang Amadeus Mozart**
1756-1791**Der Schauspiel-
direktor**von und mit **PETER USTINOV**
Gesangstexte
Gottlieb Stephanie d. J.
Prosa Peter Ustinov**DER SCHAUSPIELDIREKTOR
PETER USTINOV,**
Sprecher**MADAME HERZ**, Sängerin
MADY MESPLÉ,
Sopran**MADMOISELLE SILBERKLING,**
Sängerin**EDDA MOSER,**
Sopran**HERR VOGELSANG**, ein Sänger
NICOLAI GEDDA,

Tenor

BUFF, Schauspieler
KLAUS HIRTE,
Bariton**BAYERISCHES
STAATSORCHESTER**Dirigent **EBERHARD SCHOENER**

Seite 1 22'41

Ouvertüre

Prosa

Vortrag Peter Ustinov

Nr. 1

Da schlägt die Abschiedsstunde
Ariette der Madame Herz

Seite 2 21'36

Prosa

Vortrag Peter Ustinov

Nr. 2

Bester Jüngling

Rondo der Mademoiselle Silberklang

Prosa

Vortrag Peter Ustinov

Nr. 3

Ich bin die erste SängerinTerzett Mademoiselle Silberklang -
Madame Herz - Herr Vogelsang

Prosa

Vortrag Peter Ustinov

Nr. 4

Jeder Künstler strebt nach EhreSchlußgesang Mademoiselle
Silberklang - Madame Herz -
Herr Vogelsang

Prosa

Vortrag Peter Ustinov

© 1976 EMI Electrola GmbH

→ Mozart-Ed. 15 (Text)

B: Sch'kerle 127, 425

Giovanni Battista Pergolesi
1710-1736**La Serva Padrona**Die Magd als Herrin
Intermezzo in 2 Akten für
Sopran, Baß und Orchester

Ausführende:

MADDALENA BONIFACCIO,
Sopran**SIEGMUND NIMSGERN,**
Baß-Bariton

Collegium aureum:

FRANZJOSEF MAIER,
Konzertmeister**ULRICH BEETZ,**
SIGISWALD KUIJKEN,**RUTH NIELEN-WAGNER,**
GERHARD PETERS,**JAN REICHOW,**
DORIS WOLFF-MALM,

Violine

FRANZ BEYER,
KARLHEINZ STEEB,

Viola

ANNE BYLSMA,
Violoncello**PAUL BREUER,**

Kontrabaß

FRITZ NEUMEYER,
Cembalo

Seite 1 22'02

Aria Uberto

„Aspettare, e non venire“

Recitativo

Aria Uberto

„Sempre in contrasti“

Recitativo

Aria Serpina

„Stizzoso, mio stizzoso“

Recitativo

Duetto

„La conosco a quegli'occhietti“

Seite 2 26'45

Recitativo

Aria Serpina

„A Serpina penserete“

Recitativo

Aria Uberto

„Son imbrogliato io già“

Recitativo

Duetto

„Pert te io ho nel core“

© 1969 harmonia mundi

Mit freundlicher Genehmigung
der harmonia mundi

→ Ex Libris (mit Flex)

Nicolai
Rimsky-Korssakoff
1844-1908

Mozart und Salieri op.48

Oper in einem Akt
Text von Alexander Puschkin
Deutsche Nachdichtung
Gerhard Hartmann

MOZART
PETER SCHREIER,
Tenor
SALIERI
THEO ADAM,
Baß
PETER RÖSEL, Klavier
RUNDFUNKCHOR LEIPZIG
Einstudierung Jörg-Peter Weigle
STAATSKAPPELLE DRESDEN
Dirigent **MAREK JANOWSKI**

Seite 1 18'45

1. Szene, Anfang

Seite 2 19'16

1. Szene, Schluß Intermezzo – Fughetta 2. Szene

Aufgenommen in Zusammenarbeit mit
VEB Deutsche Schallplatten Berlin, DDR

© 1982 EMI Electrola GmbH
S: Selbstvertrieb 83, 218

Franz Schubert
1797-1828

Der vierjährige Posten

D. 190

Oper in einem Akt
Libretto von Theodor Körner
Dialog-Regie: Gisela Schunk

DER GENERAL
FRITZ STRASSNER,
Sprechrolle
DER HAUPTMANN
WILLI BROKMEIER,
Tenor
WALTHER, Dorfrichter
DIETRICH FISCHER-DIESKAU,
Bariton
KÄTHCHEN, seine Tochter
HELEN DONATH,
Sopran
DUVAL,
deren Ehemann, früher Soldat
PETER SCHREIER,
Tenor

VEIT, ein Bauer
FRIEDRICH LENZ,
Tenor
ALT-SOLO in Nr. 8
SUNHILD RAUSCHKOLB,
Alt
**CHOR DES BAYERISCHEN
RUNDFUNKS**
Einstudierung Josef Schmidhuber
**MÜNCHNER
RUNDFUNKORCHESTER**
Dirigent **HEINZ WALLBERG**
Aufgenommen in Zusammenarbeit mit dem
Bayerischen Rundfunk

Seite 1 21'10

Ouverture

Nr. 1

Heiter strahlt der neue Morgen
Introduktion Käthchen – Duval –
Walther

Nr. 2

Du guter Heinrich! Du süßes Kind
Duett Käthchen – Duval

Nr. 3

**Mag dich die Hoffnung
nicht betrügen**
Terzett Käthchen – Duval – Walther

Nr. 4

Freund, eilet euch zu retten!
Quartett Käthchen – Duval – Veit –
Walther

Seite 2 16'35

Nr. 5

Gott! Gott! Höre meine Stimme
Arie des Käthchen

Nr. 6

Lustig in den Kampf!
Marsch und Soldatenchor

Nr. 7

Um Gottes willen, er ist verloren!
Ensemble Käthchen – Hauptmann –
Duval – Walther – Veit – Chor

Nr. 8

Schöne Stunde, die uns blendet!
Finale Käthchen – Alt – Duval – Veit –
Walther – Chor

© 1977 EMI Electrola GmbH

→ Originalausgabe

Franz Schubert
1797-1828

Die Verschworenen

D. 787
(Der häusliche Krieg)

Oper in einem Akt
Libretto Ignatz Franz Castelli
Dialog-Regie: Gisela Schunk

GRAF HERIBERT VON LUDENSTEIN,
Bannerherr
KURT MOLL,
Baß
ASTOLF VON REISENBERG, Ritter
MARTIN FINKE,
Tenor
LUDMILLA (Gräfin),
Heriberts Hausfrau
EDDA MOSER,
Sopran

HELENE, Astolfs Hausfrau
GABRIELE FUCHS,
Sopran
LUITGARDE, Hausfrau
GUDRUN GREINDL-ROSNER,
Alt

CAMILLA, Hausfrau
SUNHILD RAUSCHKOLB,
Alt

ISELLA, Ludmillens Zofe
ELKE SCHARY,
Sopran

UDOLIN, Heriberts Page
ADOLF DALLAPOZZA,
Tenor

**CHOR DES BAYERISCHEN
RUNDFUNKS**
Einstudierung Josef Schmidhuber

**MÜNCHNER
RUNDFUNKORCHESTER**
Dirigent **HEINZ WALLBERG**

Aufgenommen in Zusammenarbeit mit dem
Bayerischen Rundfunk

Seite 1 30'59

Nr. 1

Sie ist's! Er ist's
Duett Isella – Udolin

Nr. 2

Ich schleiche bang und still umher
Romanze der Helene

Nr. 3

Ihr habt auf Eure Burg entboten
Ensemble Gräfin – Isella – Udolin –
Chor

Nr. 4

Ja, wir schwören
Verschwörungschor Gräfin – Chor

Nr. 5

Vorüber ist die Zeit
Marsch und Chor

Nr. 6

Verrätere! hab' ich entdeckt
Ensemble Udolin – Graf – Chor

Seite 2 33'32

Nr. 7

**Willkommen, schön willkommen
hier in dem Heimatland**
Chor der Ritter und Frauen
Gräfin – Helene – Luitgarde –
Camilla – Graf – Astolf – Chor

Nr. 8

Ich muß sie finden
Duett Astolf – Helene

Nr. 9

**Ich habe gewagt
und habe gestritten**
Arie des Grafen

Nr. 10

**Gesetzt, ihr habt wirklich gewagt
und gestritten**
Arie des Grafen

Nr. 11

**Wie? Darf ich meinen Augen
traun?**
Finale Graf – Gräfin – Helene –
Luitgarde – Camilla – Astolf – Isella –
Chor

© 1977 EMI Electrola GmbH

→ Originalausgabe

Franz Schubert
1797-1828

Die Zwillingsbrüder

Oper in einem Akt
Libretto von
Georg Ernst von Hofmann
Dialog-Regie: Gisela Schunk

DER SCHULZE
KURT MOLL,
Baß

LIESCHEN, dessen Tochter
HELEN DONATH,
Sopran

ANTON
NICOLAI GEDDA,
Tenor

DER AMTMANN
HANS-JOACHIM GALLUS,
Baß

FRANZ SPIESS, Invalide
FRIEDRICH SPIESS, Invalide
DIETRICH FISCHER-DIESKAU,
Bariton

**CHOR DER BAYERISCHEN
STAATSOPER MÜNCHEN**
Einstudierung Wolfgang Baumgart

**ORCHESTER DER BAYERISCHEN
STAATSOPER MÜNCHEN**

Dirigent
WOLFGANG SAWALLISCH

Seite 1 26'05

Ouverture

Nr. 1

Verglühert sind die Sterne
Introduktion Anton – Chor

Nr. 2

Vor dem Busen möge blühen
Duett Lieschen – Anton

Nr. 3

**Der Vater mag wohl immer
Kind mich nennen**
Lieschens Arie

Nr. 4

Mag es stürmen, donnern, blitzen
Arie des Franz

Nr. 5

Zu rechter Zeit bin ich gekommen
Quartett Lieschen – Anton – Franz –
Schulze

Seite 2 21'55

Nr. 6

Liebe teure Muttererde
Arie des Friedrich

Nr. 7

Nur dir will ich gehören
Duett Lieschen – Anton

Nr. 8

Wagen Sie Ihr Wort zu brechen?
Terzett Lieschen – Anton – Franz

Nr. 9

Packt ihn, führt ihn vor Gericht
Quintett Lieschen – Anton – Franz –
Schulze – Amtmann mit Chor

Nr. 10

Die Brüder haben sich gefunden
Schlußchor

© 1975 EMI Electrola GmbH

→ Originalausgabe

Carl Maria von Weber
1786-1826

Abu Hassan

Oper in einem Akt
Libretto von Franz Karl Hiemer
Dialog-Regie: Gisela Schunk

DER KALIF HARUN AL RASCHID
PETER BRAND,
Sprechrolle

ZOBEÏDE, seine Gemahlin
HEIDY FORSTER,
Sprechrolle

ABU HASSAN, Liebling des Kalifen
NICOLAI GEDDA,
Tenor

FATIME, seine Gemahlin
EDDA MOSER,
Sopran

ZEMRUD, Zobeïdens Zofe
MANUELA RENARD,
Sprechrolle

OMAR, ein Wechsler
KURT MOLL,
Baß

**CHOR DER BAYERISCHEN
STAATSOPER MÜNCHEN**
Einstudierung Wolfgang Baumgart

**ORCHESTER DER BAYERISCHEN
STAATSOPER MÜNCHEN**

Dirigent
WOLFGANG SAWALLISCH

Seite 1 24'52

Ouverture

Nr. 1

Liebes Weibchen, reiche Wein
Duett Fatime – Abu Hassan

Nr. 2

Was nun zu machen
Arie des Abu Hassan

Nr. 3

Geld! Geld! Geld!
Szene Abu Hassan – Omar – Chor

Nr. 4

Tränen sollst du nicht vergießen
Duett Fatime – Abu Hassan

Seite 2 22'11

Nr. 5

Wird Philomele trauern
Arie der Fatime

Nr. 6

Siehst du diese große Menge
Duett Fatime – Chor

Nr. 7

Ich such' und such' in allen Blicken
Terzett Fatime – Abu Hassan – Omar

Nr. 8

Hier liegt, welch' martervolles Los
Arie der Fatime

Nr. 9

Angstlich klopft es mir im Herzen
Terzett Fatime – Abu Hassan –
Omar und Chor

Nr. 10

Heil ist dem Haus beschieden
Schlußchor

© 1975 EMI Electrola GmbH